

Die Prinzessin auf der Erbse

Ein Märchen von Hans Christian Andersen

Illustriert von Petra Lefin

©Don Bosco Medien, München



Er reiste um die ganze Welt, um eine Frau zu finden, aber überall fehlte etwas. Es gab genug Prinzessinnen, aber keine schien ihm eine echte Prinzessin zu sein.

Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

1

3

Es war einmal ein Prinz, der wollte heiraten. Aber seine Braut sollte eine wirkliche Prinzessin sein.

Was braucht eine wirkliche Prinzessin?

Da kam er wieder nach Hause und war ganz traurig, denn er wollte doch gern eine wirkliche Prinzessin haben. Wo wird er jetzt eine Frau finden?

Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

2

Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

4

Eines Abends zog ein Unwetter auf, es blitzte und donnerte, der Regen stürzte herab. Da klopfte es an das Schlosstor und der alte König ging hin, um zu öffnen. Wer steht da wohl vor der Tür?

Aus: „Das Rübchen“ (Bildkartenset) Ein Märchen aus Russland, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

5

„Ich werde die Wahrheit erfahren!“, dachte die alte Königin. Sie ging in die Schlafkammer, wo die Prinzessin die Nacht verbringen sollte und legte eine Erbse unter die Matratze.

Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

7

Vor dem Tore stand eine junge Frau. Vom Regen lief ihr das Wasser von den Haaren und aus den Kleidern. Sie sagte, dass sie eine wirkliche Prinzessin sei. Ob sie die Wahrheit sagt?

Aus: „Das Rübchen“ (Bildkartenset) Ein Märchen aus Russland, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

6

Dann nahm sie zwanzig weitere Matratzen, legte sie auf die Erbse, und dann noch einundzwanzig Daunendecken oben auf die Matratzen. Wird die Prinzessin etwas merken?

Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen, illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München

8

Dort sollte die Prinzessin nun die Nacht verbringen.
Doch Sie konnte kaum die Augen schließen. Ihr war,
als würde sie auf etwas Hartem liegen.

*Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen,
illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München*

9

Da nahm der Prinz die Prinzessin zur Frau, denn er
wusste nun, dass er eine wirkliche Prinzessin
gefunden hatte.

*Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen,
illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München*

11

Was erzählt die Prinzessin wohl am nächsten
Morgen? Und was wird die Königsfamilie dann tun?

*Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen,
illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München*

10

Die Erbse kam in die Kunstkammer des Schlosses, und
wenn sie nicht gestohlen wurde, ist sie heute dort
noch zu sehen. Seht, das ist eine wahre Geschichte.

*Aus: „Die Prinzessin auf der Erbse“ (Bildkartenset) Ein Märchen von Hans Christian Andersen,
illustriert von Petra Lefin © Don Bosco Medien, München*

12